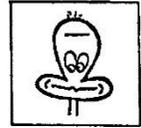




EUMEL-POST



Nr. 128 – März 2020

<https://www.eumelachim.de>

<https://www.tsv-achim.de/teams/674>

EMattern@t-online.de

Erster Sportabend im neuen Jahr: Am 10. Januar 2020 fand der erste Sportabend im Jahre 2020 statt. Leider war der Besuch doch etwas dürftig, wenn ein Vergleich mit anderen Jahresanfängen zum Vergleich herangezogen wird. Wir müssen uns aber wohl damit abfinden, dass die Teilnehmerzahlen in der Halle und bei weiteren Veranstaltungen rückläufig sind. Über Gründe soll hier aber nicht weiter spekuliert werden.

Harry hatte sich ein interessantes Programm überlegt, bei dessen Durchführung die anwesenden EUMEL viel Spaß hatten und mit Eifer dabei waren. Für einen Übungsleiter ist es gar nicht einfach, an jedem Sportabend immer mal wieder neue Übungsteile oder Spiele anbieten zu können.



Sportabzeichen: Am 19.01.2020 war es wieder soweit, im Vereinsheim des TSV Achim wurden die im letzten Jahr errungenen Sportabzeichen von der Abnehmer-Gruppe an die Vereinsmitglieder überreicht. Die Abnehmer-Gruppe besteht inzwischen ausschließlich aus EUMELN, denn **Heyko Spreckels** als „Chef“ stehen **Horst Kunke**, **Harry Kurth** und **Norbert Olschewski** als Mitarbeiter zur Verfügung. Diese 4 EUMEL sind ausgebildete Leichtathletik-Kampfrichter, denn **Heyko** war als Schiedsrichter im Einsatz, **Horst** und **Norbert** als Zielbildauswerter und **Harry** als Startordner.

Im Jahre 2019 wurden insgesamt 330 Sportabzeichen-Prüfungen erfolgreich abgelegt, beteiligt waren Mitglieder unseres Vereins und den Schulen Paulsberg, Astrid-Lindgren und Gamma.

Folgende EUMEL beteiligten sich bereits seit Jahren an den Prüfungen und legten die Bedingungen für das Goldabzeichen ab: **Erwin Wegner** (17x), **Jürgen Rowe** (23x), **Horst Schubert** (33x), **Norbert Olschewski** (39x), **Heyko Spreckels** (41x) und **Harry Kurth** (47x). Wir gratulieren Euch zu den Leistungen und wünschen den Abnehmern weiterhin viel Freude bei der Arbeit.



Erhard Mattern

Kohl- und Pinkeltour 2020: Unsere diesjährige Kohl- und Pinkeltour fand am 31. Januar 2020 statt. Die Organisation hatte unser Professor **Dr. Hajo Pohl** übernommen, da der bisherige Organisator, **Manni**, uns im letzten Jahr bekanntlich Richtung Schönwalde verlassen



hat. **Harry** hat **Hajo** besonders in puncto Wanderung unterstützt. Zum Fototermin fanden sich nur 15 EUMEL ein und 2 kamen zum Essen noch dazu. Der Termin war aus verschiedenen Gründen offensichtlich ungünstig festgelegt, denn gleichzeitig nahmen mehrere EUMEL an einer Fahrt nach Baltrum teil, die von unserer Abteilungsvorsitzenden bereits seit mehreren Jahren angeboten wird. Künftig sollten die Gruppenleiter in der Turnabteilung die Termine besser absprechen, damit solche Überschneidungen vermieden werden.

Nach dem obligatorischen Foto übernahm **Harry** die Leitung und führte die Gruppe auf direktem Weg zu **Bernd Anders**, Am Kosakenberg, denn dort hatte seine Frau **Sonja** einen leckeren Imbiss vorbereitet. Einigen EUMELN soll es bei **Bernd** so gut gefallen haben, dass sie kaum zur Weiterwanderung zu motivieren waren. Der Weg führte dann aber auch auf kürzestem Weg zum „KASCH“, denn **Hajo** hatte dort das Kohlessen bestellt.

Nachdem die die ersten Getränke geordert waren, ergriff **Siegfried** das Wort und erzählte (frei nach Fritz Reuter) die humorvolle Geschichte „Kohl und Pinkel“.

Anschließend begrüßte **Hajo** die Anwesenden und wünschte den anwesenden EUMELN einen guten Appetit und einen vergnüglichen Abend. Der EUMEL-Chef **Gerd** bedanke sich im Namen der EUMEL bei **Hajo** für die spontane Übernahme der diesjährigen Organisation. Nachdem das Essen aufgetragen war verstummten die Gespräche, denn die EUMEL hatten einen gehörigen Appetit mitgebracht und widmeten sich dem schmackhaften und deftigen Kohl- und Pinkelessen. Nachdem alle gesättigt waren kam der Höhepunkt der Veranstaltung, denn der Kohlkönig musste noch inthronisiert werden. Mehrere der bisherigen Majestäten zogen sich zur Beratung zurück und kamen schnell zu einer Wahl, die **Kurt** als letztjährige Majestät bekannt gab: **Raimund Limpinsel!**

Bekanntlich ist **Raimund** als Leiter mehrerer Chöre in Achim und der näheren Umgebung bekannt. **Raimund** hatte wohl mit seiner Wahl gerechnet, denn er studierte mit uns sofort die von ihm vorbereitete Litanei des Schweinebackenkönigs ein, in der auf die Pflichten der Untertanen hingewiesen wird (der Text kann auf unserer Homepage nachgelesen werden). Die „Bewirtung“ ließ auch nicht lange auf sich warten, denn **Raimund** spendierte eine Runde auf seinen Kohlkönig und eine weitere Runde auf seinen kürzlichen Geburtstag. **Harry** dankte ihm sofort mit dem obligatorischen EUMEL-Tusch.

Im Laufe des Abends gaben dann noch mehrere EUMEL einige „Döntjes“ zum Besten, auf deren Inhalt nicht unbedingt eingegangen werden muss. Zu erwähnen ist allerdings, dass **Hajo** auch etwas Kultur in den Abend einfließen lassen wollte und hatte dafür **Ulrich Budler** gebeten, aus seinen Nachforschungen über Alt Achim zu berichten. Diesen Vortrag hat **Uli** überschrieben mit „Die Spitzbuben aus den Achimer Sandbergen“, wahre Begebenheiten aus der Zeit von 1800 – ca. 1850. **Uli** erzählte sehr interessante Geschichten über das frühere Achim und einige seiner damaligen kriminellen Familien.

Abschließend kann gesagt werden, dass die diesjährige Kohl- und Pinkeltour von **Hajo** bestens organisiert wurde und den Teilnehmern gut gefallen hat, dafür gebührt ihm nochmals unser aller Dank.

Erhard Mattern



In großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem
langjährigen Übungsleiter

Harry Kurth

Plötzlich und unerwartet ist **Harry** am 08. März 2020 verstorben.

Harry, ein begeisterter Geräteturner, war 31 Jahre lang unser Sportchef, organisierte die Radtouren vor den großen Ferien, war verantwortlich für den Auf- und Abbau unseres „EUMEL-Stands“ und dessen personelle Besetzung bei den Achimer Weihnachtsmärkten, hatte seit Jahrzehnten auch als Prüfer bei der Abnahme der Sportabzeichen großen Einfluss und nahm - zugleich auch als Fahnenträger des TSV Achim 1860 e.V. – mit Erfolg an vielen Deutschen Turnfesten teil. Bei den Radfahrern leitete er mittwochs sehr häufig die Touren. Als Startordner in der Leichtathletik war Harry ebenfalls mehrere Jahre tätig, dafür erhielt er 2012 die goldene Ehrennadel des Niedersächsischen Leichtathletik-Verbands. Wir kannten **Harry** als eifrigen Wandersmann und begeisterten Skifahrer.

Auch unvergessen sein Engagement bei der Organisation der freundschaftlichen Begegnungen mit den Jedermännern aus Bad Sobernheim und mit den Turnfreunden aus Jena.

Für seine ehrenamtliche Arbeit wurde **Harry** 2014 mit dem Ehrenpreis der Stadt Achim ausgezeichnet.

Er war gerade mitten in der Arbeit, seine vielen Dias einzuscannen, als sein Leben endete. So sollten die Bilder für die Nachwelt erhalten bleiben.

Harry wird uns mit seinen Aktionen künftig sehr fehlen.